



Zwei Neuerscheinungen, wie sie das Sortiment braucht!

Ein fröhlicher Siedlerroman

Die frisch und flott geschriebene Geschichte eines jungen Mannes, der — ein Arbeitersohn — unter Entbehrungen studiert hat, dann aber die erhoffte Anstellung als Ingenieur nicht finden kann. Um der öffentlichen Unterstützung nicht zur Last zu fallen, unternimmt er mancherlei, ohne eine Arbeit — und sei es die geringste — zu scheuen. Da bietet ihm das Leben eine unerwartete Möglichkeit, die man Glück nennen möchte, wenn nicht ein starker Lebensmut und nimmermüde Schaffenskraft dazu gehörten, sich dieses Glück selbst zu verdienen. Ein alter Sonderling vererbt Sperlingslust, das vernachlässigte, abgewirtschaftete Anwesen dem jungen Ingenieur unter der Bedingung, das Grundstück weder zu beleihen noch zu verpachten, sondern es durch seiner eigenen Hände Arbeit wieder hochzubringen. Und nun beginnt ein fröhliches Schaffen. Schritt für Schritt geht es vorwärts. Ein Stadtmensch lernt wieder die Stimme der Natur verstehen. Sein redliches Mühen findet Anerkennung und Förderung. Alles Schwere und Harte durchsonnt ein nie versagender sieghafter Humor. Das Ziel wird in harter Arbeit erreicht und Sperlingslust ist nun der eigene starke Mutterboden auf dem das Glück dauert und gedeiht. Ein kraftvolles Bekenntnis zu den unzerstörbaren Kräften unseres Volkes und zur Schicksalsverbundenheit mit der Natur.

Ein Buch der Abenteuer

In diesem Buche spricht der Matto Grosso selbst, jenes unergründliche kaum betretene Gebiet am Amazonenstrom. Die Stimmen des Urwalds werden laut, und die unermesslichen Pampas, über denen die Tropensonne brüht, öffnen sich unserem Blick. Mit unheimlicher Deutlichkeit und Eindringlichkeit erleben wir ein scheinbar aussichtsloses Wagnis: Die Erforschung unbekannter Gebiete und die Suche nach jenen sagenhaften weißen Indianern, die — durch Pampa und Wüste von den wilden, menschenfressenden Stämmen des Urwalds getrennt — Träger alter verschollener Kulturen sind. Die Gefahr ist ständiger Weggenosse, unerträgliche Strapazen müssen überwunden werden. Der entschlossenen Willenskraft des Weißen gefellt sich der sichere Instinkt Laipekes. Mit dieser Figur hat uns der Verfasser das herrliche Indianer-Ideal unserer Jungenszeit wiedergegeben: Kaltblütig und unerschrocken in Gefahr, wachsam und ernst, schweigend und treu. Das weiße Geheimnis aber, das dem Matto Grosso abgerungen wird, birgt den ganzen Zauber südlicher Idylle, die grausame Wildheit indianischer Feste, birgt Kampf mit Mensch und Tier, mit Wald und Sumpf, mit Durst und Qual, birgt aber auch ein neues schöneres Geheimnis und eine glückhafte Heimkehr. Ein Buch, das den Leser bannt von der ersten bis zur letzten Zeile.

HANN S L E R C H
 G L Ü C K A U F S P E R L I N G S L U S T
 R O M A N
 K A R T O N I E R T R M 2.85 L E I N E N R M 3.75

H. v. W E R M E S K E R K E N
 D A S W E I S S E G E H E I M N I S D E S
 M A T T O G R O S S O
 R O M A N
 K A R T O N I E R T R M 3.— L E I N E N R M 4.—

Auslieferung am 15. April

Auslieferung am 15. April

Außergewöhnliches Vorzugsangebot! (Z) Bestellen Sie deshalb reichlich!

Lipsia-Verlag * Leipzig * Marktgrafenstraße 8